

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bewilligung von Zuschüssen aus dem Programm "Wir im Quartier" - Struktur- und Beschäftigungsförderung im Stadtviertel

hier: Maßnahmebewilligungen 2012

Beschlussorgan

Ausschuss Soziales und Senioren

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	30.08.2012

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales und Senioren beschließt vorbehaltlich der Bekanntmachung der Haushaltssatzung, aus den im Haushaltsplan 2012 im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen, in Zeile 15, Transferaufwendungen, veranschlagten Mitteln für Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung im Rahmen des Konzeptes „Wir im Quartier“ – Struktur- und Beschäftigungsförderungsprogramm im Stadtviertel für das Jahr 2012 Zuschüsse an die in der Begründung genannten Träger zur Verlängerung von Maßnahmen in Höhe von insgesamt 43.750 € zu gewähren.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/>	Nein				
<input type="checkbox"/>	Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		_____ €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>43.750</u> €	
		Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Im Haushaltsplan 2012 sind im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen, in Zeile 15, Transferaufwendungen, Mittel für zusätzliche Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung in Höhe von 50.000 € veranschlagt.

Grundlage aller Zuschussgewährungen in diesem Programm ist das vom Ausschuss für Soziales und Senioren in seiner Sitzung am 14.08.2008 beschlossene Konzept „Wir im Quartier“ – Struktur- und Beschäftigungsförderungsprogramm im Stadtviertel.

Mit dem Programm sollen zusätzliche gemeinwesenorientierte Angebote in den Bereichen Gesundheit, Umwelt, Jugend, Soziales und im interkulturellen Bereich und gleichzeitig Beschäftigungsmöglichkeiten für langzeitarbeitslose SGB II-Leistungsempfänger/innen mit erheblichen Vermittlungshemmnissen geschaffen werden. Hierdurch sollen die Leistungsfähigkeit und die Professionalität der Antragsberechtigten erhöht werden.

Der Verwaltung liegen Förderanträge von 6 Trägern mit einer Antragssumme von insgesamt 97.305 € vor.

Die Anträge beziehen sich überwiegend auf die Fortführung von Projekten, die in diesem Rahmen bereits bezuschusst wurden und durch die Beschäftigungsverhältnisse mit SGB II-Leistungsberechtigten, für die eine Förderung gem. § 16 e SGB II erfolgt, fortgesetzt werden.

Die Verwaltung schlägt eine Bezuschussung der Antrag stellenden Träger zur Fortführung ihrer Projekte für weitere 12 Monate wie folgt vor:

1. Jack in the Box e.V.

Der Verein hat vier zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten für langzeitarbeitslosen SGB II-Leistungsempfänger/innen mit besonderen Vermittlungshemmnissen eingerichtet, für die eine unbe-

fristete Förderung gem. § 16 e SGB II durch das Jobcenter Köln erfolgt.

Für dieses im Rahmen des Programms „Wir im Quartier“ bereits bis zum 31.12.2011 geförderte Projekt beantragt der Verein eine Förderung für weitere 12 Monate in Höhe von 25.000 €, die in dieser Höhe zur Bewilligung vorgeschlagen wird.

2. Vringstreff e.V.

Der Verein hat für den Küchenbetrieb zwei zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten als Koch/ Beikoch eingerichtet, von denen für eine Beschäftigungsmöglichkeit eine unbefristete Förderung gem. § 16 e SGB II durch das Jobcenter Köln erfolgt.

Für dieses bisher im Rahmen des Programms „Wir im Quartier“ geförderte Projekt beantragt der Verein eine Förderung für weitere 12 Monate in Höhe von 18.402 €

Die Verwaltung schlägt eine Bezuschussung in Höhe von 6.250 € zur weiteren Unterstützung des gem. § 16 e SGB II geförderten Beschäftigungsverhältnisses vor.

3. Zurück in die Zukunft e.V.

Der Verein beantragt eine Förderung von 13.953 € für zwei zusätzlich eingerichtete Beschäftigungsmöglichkeiten, für die bis zum, 31.01.2012 sowohl eine Förderung gem. § 16 e SGB II durch das Jobcenter Köln wie auch im Rahmen des Programms „Wir im Quartier“ erfolgte.

Da die Förderung der beiden Beschäftigungsverhältnisse gem. § 16 e SGB II durch das Jobcenter Köln eingestellt wurde, schlägt die Verwaltung ebenfalls die Ablehnung einer weiteren Förderung im Rahmen des Programms „Wir im Quartier“ vor.

4. Förderverein Höhenberg, Verein zur Förderung paritätischer Altenhilfe und Gemeinwesenarbeit in Köln Höhenberg e. V.

Der Verein hat zur Umsetzung eines Projektes eine zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeit für eine langzeitarbeitslose SGB II-Leistungsempfängerin eingerichtet, die bisher bereits im Rahmen des Programms „Wir im Quartier“ sowie durch eine – mittlerweile unbefristete - Förderung gem. § 16 e SGB II durch das Jobcenter Köln unterstützt wurde.

Zur Fortsetzung des Projekts. beantragt der Verein eine Förderung für weitere 12 Monate in Höhe von 8.700 €

Die Verwaltung schlägt eine Förderung in Höhe von 6250 € vor.

5 Offene Welt e.V.

Zur Optimierung und Ausweitung seines Angebotes hat der Verein eine zusätzlichen Beschäftigungsmöglichkeit für einen langzeitarbeitslose SGB II-Leistungsempfänger mit verschiedenen Vermittlungshemmnissen eingerichtet, die bereits im Rahmen des Programms „Wir im Quartier“ wie auch gem. §16 e SGB II durch das Jobcenter Köln gefördert wurde.

Zur Fortsetzung dieses Projektes beantragt der Verein eine Förderung für weitere 12 Monate in Höhe von 6.250 €, die in dieser Höhe zur Bewilligung vorgeschlagen wird.

6. Atlant e.V.

Der Verein beantragt eine Förderung für vier zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten, durch die langzeitarbeitslose Personen mit Vermittlungshemmnissen in einem Team mit den Tätigkeitsschwerpunkten Senioren, Familien (insbes. Allein Erziehende), Schule und Wege aus der Arbeitslosigkeit im Stadtbezirk Mülheim zur Gründung von Selbsthilfegruppen anregen sollen.

Hierzu beantragt der Verein eine Förderung in Höhe des Höchstbetrages von 25.000 €

Der Träger bzw. dieses Projekt wurden bisher nicht im Rahmen des Förderkonzeptes „Wir im Quartier“ bezuschusst.

Da mit den verfügbaren, gegenüber den Vorjahren erheblich reduzierten Haushaltsmitteln aus Sicht der Verwaltung nur noch eine Ausfinanzierung bislang bereits geförderter Projekte erfolgen soll, schlägt die Verwaltung eine Ablehnung des Förderantrages des Atlant e.V. vor.

Zusammengefasst ergibt sich somit nach obigen Beschlussempfehlungen eine Förderung für

• Jack in the Box e.V.	von 25.000 €
• Vringstreff e.V.	von 6.250 €
• Förderverein Höhenberg e.V.	von 6.250 €
• Offene Welt e.V.	von 6.250 €
gesamt	43.750 €

Durch die nach Abzug der hier vorgeschlagenen Zuschüsse verbleibenden Restmittel von 6.250 € sollen anderweitige Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung außerhalb dieses Förderprogramms unterstützt werden.